

Workshop 2

Sibylle Oechslin-Tschanz & Manuela Kaiser

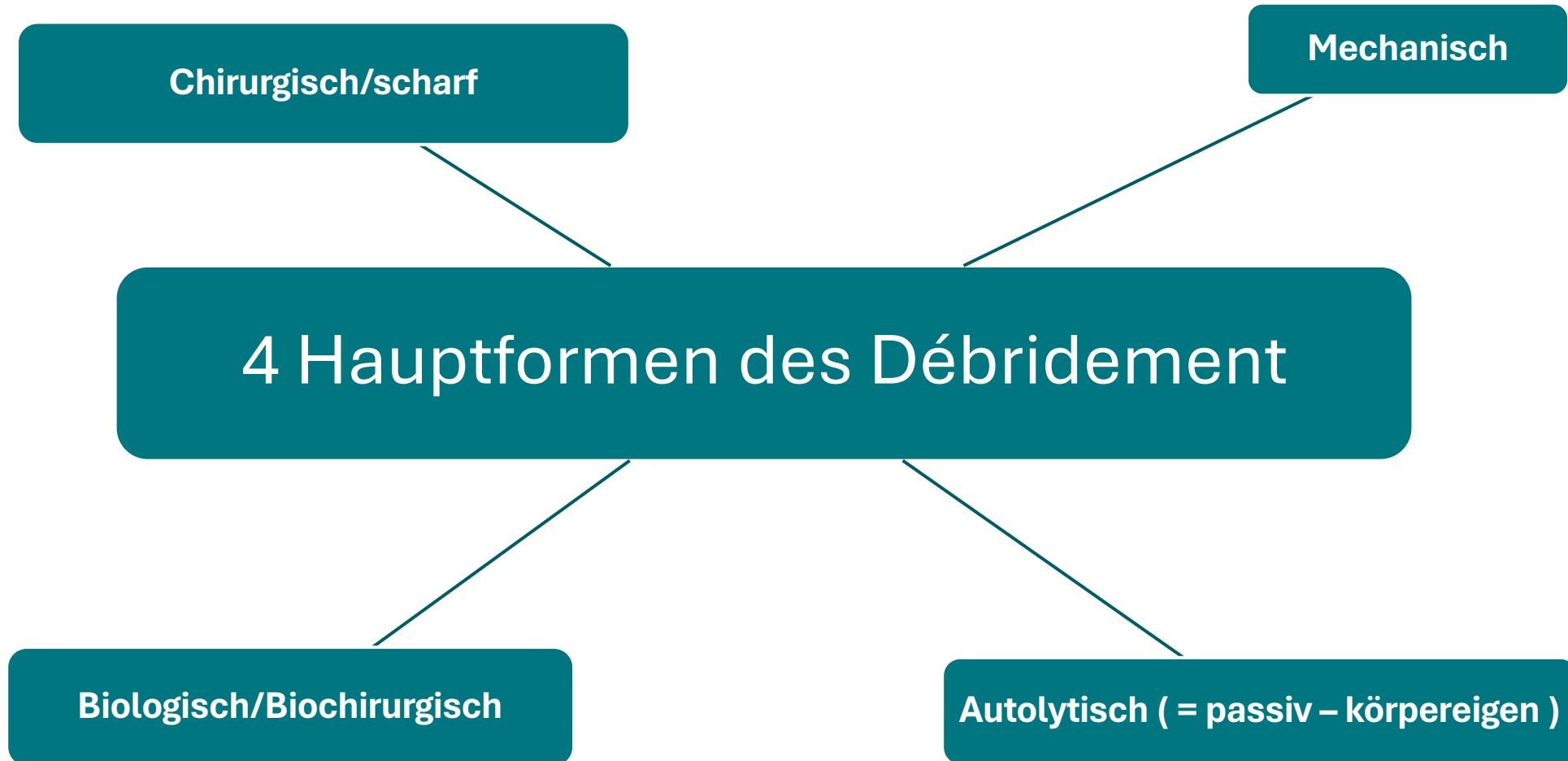
Dipl. Wundexpertinnen SAfW

Dipl. Pflegefachfrauen HF

Dr. Nickolaus Heeren

Leitender Arzt Chirurgie Spital Lachen AG





Warum ein Débridement wichtig ist:



- ✓ **Entfernt nekrotisches Gewebe und Beläge**
- ✓ **Reduziert die Keimbelastung der Wunde**
- ✓ **Schafft optimale Bedingungen für die Wundheilung**
- ✓ **Fördert Bildung von Granulationsgewebe**
- ✓ **Verbessert die Wirkung von Wundauflagen/Therapien**



Scharfes und chirurgisches Débridement

Definition: Entfernung von nekrotischem oder avitalem Gewebe mit Skalpell, Schere oder Ringkürette.

Das chirurgische Débridement kann im Operationssaal oder am Bett durchgeführt werden.

Pro/Kontra:

- schnelle und effektive Anwendung, auch bei grösseren chronischen Wunden, sowie vorhandenen Nekrosen und fest haftenden Belägen
- schmerzhaft, deswegen meist Lokalanästhetikum empfohlen
- CAVE: Antikoagulation des Patienten

Produkte / Instrumente:

- Skalpell, Schere, chirurgische Pinzette, Ringkürette

Welche Seite ist scharf/stumpf?



Welche Seite ist scharf/stumpf?



Mechanisches Débridement



Definition: Entfernung von nekrotischem Gewebe, Beläge und Fremdkörper mit sterilen, trockenen oder angefeuchteten Materialien wie Kompressen/Debrisoft oder z.B. Wasserstrahl.

Pro/Kontra:

- locker haftende Beläge
- Zähle Beläge nach vorgängiger Befeuchtung
- schnelle und einfache Anwendung
- entfernt keine dicken oder hartnäckigen Beläge

Produkte / Instrumente:

- sterile Baumwollkompressen / Gazekompressen, Debrisoft Duo (Mikrofaserpad), Wundreinigungstuch, Debritom

Debrisoft Duo Pad



Nach Nekrosektomie

Oberer Drittel der Wunde
gereinigt mit Debrisoft





Debritom Anwendungsvideo



Autolytisches Débridement



Definition: Nekrotische und fibrinöse Wundbeläge, werden mit Hilfe von feuchtigkeitsspendenden Gelen und Wundauflagen aufgeweicht und entfernt.

Pro/Kontra:

- selektive, einfache, schonende und nahezu schmerzfreie Anwendung
- zeitintensiver als mechanische Methoden
- je nach Produkt - Schutz der Umgebungshaut vor Mazeration mitbeachten
- Aktivierung / Freisetzung körpereigener Enzyme und Zellen

Produkte / Instrumente:

- Hydrogele, Gazekompressen, Alginate, Hydrofasern, Hydrokolloide oder Nasstherapeutika, Honig

Biochirurgisches Débridement



Definition: **Maden- oder Larventherapie.** Speziell gezüchtete Fliegenlarven werden kontrolliert eingesetzt und verflüssigen durch ihren Speichel Nekrosen und Beläge.

Die Ausscheidungen der Larven wirken antibakteriell.

Pro/Kontra:

wirkt antiseptisch, fördert die Wundheilung

zuverlässige und selektive Entfernung von Belägen und Nekrosen durch Madensekret

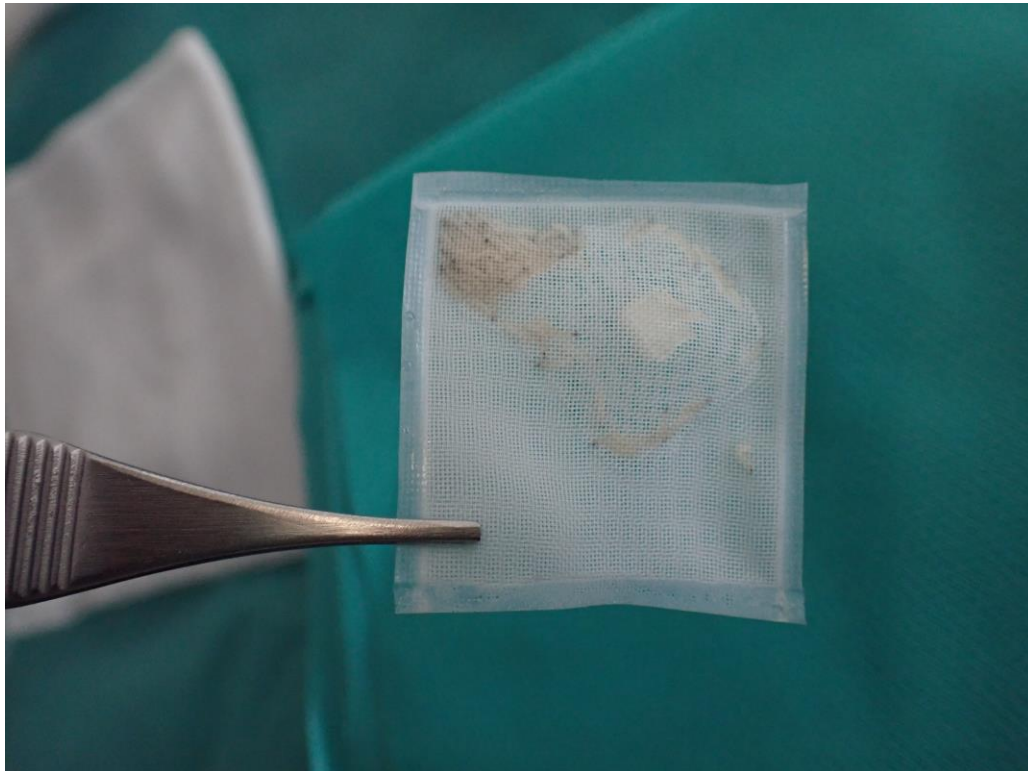
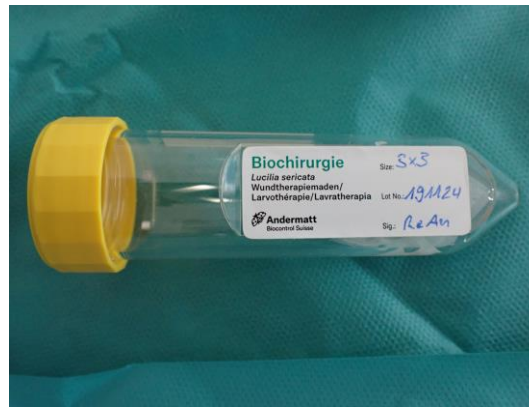
kontraindiziert bei Wunden in sterilen Körperhöhlen (z.B. Bauchhöhle) oder in der Nähe größerer Blutgefäße

CAVE – kann für den Patienten schmerzhaft sein, daher eher stationär anwendbar

Produkte / Instrumente:

BioBag®, Freiläufer Fliegenmaden

Licilia sericata – «gefrässige Lucy»



Ergebnis nach einer Anwendung



Vorher



Nachher



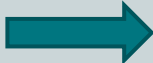
Lokalanästhesie



Produkt	Einwirkzeit
Lidocain Spray	Wenige Minuten
Lidocain Ampulle	10 Minuten
Let-Gel	20 Minuten
Emla	30 Minuten
Analgesie, per os Vor oder nach Débridement	Je nach Medikament

Nachblutung



Kompression	Mittels Druckverband
Stop Hémó	Blutstillende Watte
Silbernitrát	Stábchen, bei kleinen Blutungen
Wenn nichts hilft 	Arzt rufen 😊

CAVE!!!



- **Gerinnungsstörungen**
- **Empfindliche, freiliegende Strukturen (Nähe von Nerven, Blutgefäßen, Sehnen)**
- **Hohes Schmerzempfinden**
- **Aktive, unbehandelte Infektion**
- **Palliative Situation**



Kontraindikationen – besondere Vorsicht geboten bei:

- Trockene, Infekt freie Nekrosen bei PAVK
- Pyoderma Gangraenosum
- Ulcus cruris hypertonicum martorell



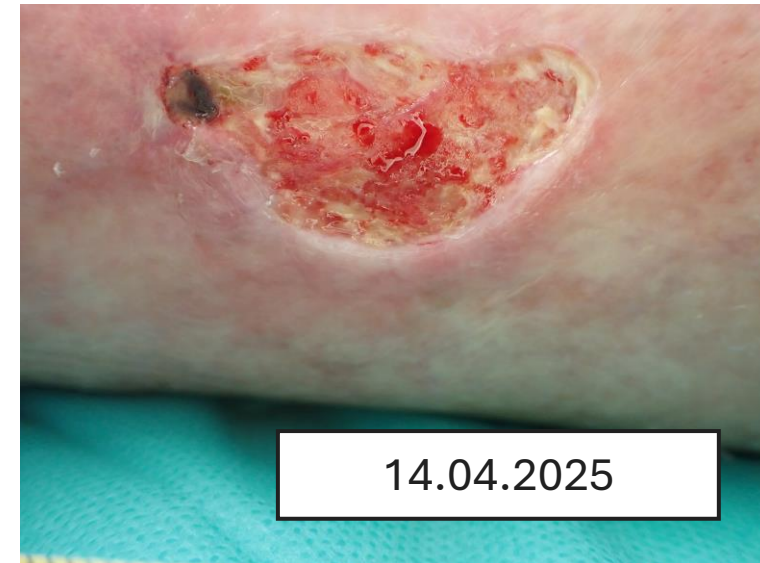
Pyoderma gangraenosum



Pyoderma gangraenosum



Ulcus cruris martorell





NOCH FRAGEN?



Vielen Dank

Literatur

- EWMA Dokument «Débridement» 2013 Supplement mhp Verlag
- Dissemond, J. et al. Positionspapier der ICW zur Nomenklatur des Débridements chronischer Wunden. Hautarzt 2022.
- Yilmaz AC, Aygin D. Honey Dressing in Wound Treatment: a systematic review. 2020
- Draco Homepage: Débridement
- Wundkonzept, Spital Lachen AG 2026
- Medaxis

Osmotisches Débridement



Definition: Eine Keimreduktion durch die physikalische Wirkung der Osmose. Der Spüleffekt auf dem Wundgrund sorgt nun dafür, dass die abgestorbenen Bakterien wie auch Zellreste kein Toxin mehr auf dem Wundgrund bilden können, da alles in den Sekundärverband transportiert/gespült wird.

Indikationen:

- einfache und sichere Anwendung.
- effektive und schonende Methode.
- geeignet bei Wundbelägen und Wundtaschen.

Produkte / Instrumente:

- Honigpräparate.

Technisches Débridement



Definition: Entfernen von Wundbelägen und abgestorbenem Gewebe aus einer Wunde mit Hilfe eines Gerätes.

Indikationen:

- schonende und effektive Anwendungen.
- Einsatz bei vielen verschiedenen Gewebetypen (z.B. von Bindegewebe über Sehnen bis zu Knochen).
- geeignet bei Belägen wie Fibrin und Biofilm.
- hohe Anschaffungskosten.
- teilweise mit Schmerzen verbunden.
- zeitintensive Behandlung und Gerätereinigung.

Produkte / Instrumente:

- Ultraschallgerät.
- Hydrochirurgie (Debritom).
- Laser.

Enzymatisches Débridement



Definition: **Topisches, nicht-chirurgisches Verfahren bei dem mit biosynthetisch hergestellten Enzymen (z.B. Kollagenasen) Nekrosen und Fibrinbeläge entfernt werden.**

Die Enzyme sind zusammen mit bestimmten körpereigenen Proteinen in der Lage abgestorbenes Gewebe zu verflüssigen und abzubauen.

Pro/Kontra:

- schonende und nahezu schmerzfreie Anwendung
- einfache, aber je nach Produktart (Gel oder Salbe) aufwendige Durchführung
- zeitintensive Methode, mind. 1x täglicher Verbandwechsel
- benötigt ein feuchtes Wundmilieu (bei trockenen Nekrosen ungeeignet)

Produkte / Instrumente:

- Gele oder Salben mit proteolytischen Enzymen (z.B. Kollagenase)